Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 01.09.2020

Dezernat: I / Fachdienst
Hauptverwaltung
Bearbeiter/in: Quade, Tobias
Telefon: 545-1217

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

00436/2020

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss

Betreff

Besetzung von vakanten bzw. vakant werdenden Stellen in der Stadtverwaltung Schwerin

Beschlussvorschlag

Die nachfolgend genannten Stellen werden durch den Hauptausschuss zur Wiederbesetzung bzw. zur erstmaligen Besetzung freigegeben.

Fachdienst		
Stellennummer	Bezeichnung	Bewertung
89 00167	Personalgestellung, Abordnung SB Beteiligungsverwaltung	E 11 TVöD
41 01361	Kulturbüro Assistent(in) im Benutzungsdienst	E 5 TVöD
40 00613	Bildung und Sport Assistent(in) Fachdienstleitung	E 6 TVöD
50 01621	Soziales Sachbearbeiter(in) EGH	E9a TVöD

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Gemäß § 5 (4) Nr. 10/11 Hauptsatzung hat die Nachbesetzung freier und frei werdender Stellen grundsätzlich aus dem vorhandenen Personalbestand zu erfolgen. Die externe Nachbesetzung von freien und frei werdenden Stellen sowie die Besetzung von Stellen ab

der EG 10 TVöD bzw. der BG A11 BBesO kann nur nach vorheriger Genehmigung des Hauptausschusses erfolgen.

Personalgestellung, Abordnung

In der Organisationseinheit 89 werden insgesamt vier besetzte Stellen für die Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung (GBV) geführt. Darüber hinaus beschäftigt die GBV noch drei weitere eigene Mitarbeiter(innen). Die hier in Rede stehende Stelle 00167 ist seit dem 01.07.2020 vakant und soll wie bisher auch mit einem/r bei der Landeshauptstadt Schwerin beschäftigten Mitarbeiter/in nachbesetzt werden.

Im Rahmen dieser Nachbesetzung erfolgen innerhalb der GBV Aufgabenverschiebungen, sodass die Stelle künftig mit der Hauptaufgabe des/r Compliance-Beauftragten nach E11 TVöD (bisher A13 gD) ausgewiesen wird. Die Besetzung soll extern erfolgen.

Kulturbüro

Die Stelle ist seit 01.09.2020 aufgrund einer befristeten internen Umsetzung vakant und für einen Übergangszeitraum bis Sommer 2021 befristet zu besetzen. Die Aufgabe als Assistent(in) im Benutzungsdienst der Stadtbibliothek (Hauptstelle) bedingt eine abgeschlossene Berufsausbildung zur/m Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste, sodass eine interne Besetzung nicht in Frage kommt. Darüber hinaus stehen in diesem Jahr keine ausgebildeten Auszubildenden in diesem Berufsbild zur Verfügung.

Bildung und Sport

Die bisherige Stelleninhaberin hat sich bereits zum 01.09.2020 auf eine andere Stelle innerhalb des Fachdienstes mit Erfolg beworben. Hinsichtlich der reibungslosen Umsetzung der internen Organisation des Fachdienstes ist diese Stelle nicht entbehrlich. Die immer wiederkehrenden Aufgaben wie Terminvereinbarungen nach innen und außen; Vorbereitung von großen Besprechungsrunden und deren Protokollierung etc. sowie die Abwesenheitsvertretung der Protokollführung für den Jugendhilfeausschuss sind sicherzustellen. Dazukommend ist an der Stelle die Haushaltssachbearbeitung im Zusammenhang der Lehrmittelfreiheit an Schulen und die Bewirtschaftung allgemeiner Geschäftskosten für den Fachdienst gebunden.

FD Soziales

Die Stelleninhaberin hat ihr Arbeitsverhältnis zum 30.09.2020 gekündigt. Die Stelle ist für die Bearbeitung der Pflichtaufgabe der Gewährung von Leistungen der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX vorgesehen. Die Aufgabe spaltet sich in einen sozialpädagogischen und einen verwaltungstechnischen Part auf, wobei die Stelle 01621 die verwaltungsseitige Bearbeitung von Eingliederungshilfefällen wahrnimmt. Die Besetzung der Stelle ist notwendig, da in diesem Aufgabenfeld eine Stellenunterbesetzung vorherrscht. Um dieser Unterbesetzung entgegenzuwirken und eine stetige Aufgabenwahrnehmung zu gewährleisten, ist die Besetzung der Stelle zwingend notwendig.

2. Notwendigkeit

Personalgestellung, Abordnung

Der Personalbestand der GBV ist auf deren Aufgabenumfang abgestimmt, sodass es zur entsprechenden Betreuung der städtischen Unternehmen und Unternehmensanteile einer Besetzung aller Stellen bedarf. Die Gestellung von 4 Mitarbeitern/innen über die Landeshauptstadt Schwerin ist dabei aufgrund der begrenzten finanziellen Möglichkeiten der GBV erforderlich.

Kulturbüro

Aufgrund der hohen (und bisher jährlich steigenden) Nutzer- und Besucherzahlen in Zusammenhang mit den umfangreichen Öffnungszeiten kann eine Vakanz nicht

kompensiert werden. Die Besetzung ist notwendig, um das Angebot der Bibliothek auf gegebenem Niveau halten zu können.

Bildung und Sport

Die Notwendigkeit der Assistent(in) besteht insbesondere in der Unterstützung des Tagesgeschäftes der Fachdienstleitung, einschließlich der Betreuung Fachgruppenleitungen Bildung und Sport bei der regelmäßigen Durchführung von Arbeitsterminen z.B mit Institutionen, Behörden, Freien Trägern, Vereinen, Vertretern der Schulischen Einrichtungen sowie der Kita-Bereiche, politischen Ausschüssen etc..

FD Soziales

Die Besetzung der Stelle 01621 ist zwingend notwendig, um eine stetige Wahrnehmung der Pflichtaufgaben zu gewährleisten.

3. Alternativen

Personalgestaltung, Abordnung

Wird die Stelle nicht besetzt, kann eine Betreuung der städtischen Unternehmen bzw. Unternehmensbeteiligungen nicht mit dem bisherigen Standard sichergestellt werden.

Kulturbüro

Bei Nichtbesetzung kommt es mittelfristig zu Serviceeinbußen für die Bibliotheksnutzer/innen und -besucher/innen.

Bildung und Sport

Eine alternative Aufgabenerledigung durch dritte Stellen im Fachdienst hätte eine Mehr- und Überbelastung dieser zur Folge. Eine Kompensation ist aus den vorhandenen Kapazitäten nicht möglich.

FD Soziales

Die Bearbeitung von Fällen der Eingliederungshilfe kann nur verzögert erfolgen. Es kommt zu kontinuierlich ansteigenden Arbeitsrückständen.

4. Auswirkungen

Lebensverhältnisse von Familien:

Wirtschafts- / Arbeitsmarkt:

Klima / Umwelt:

Gesundheit:

5. Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf das Jahresergebnis / die Liquidität

Die nachfolgend dargestellten Personalkosten sind im Haushalt berücksichtigt.

Stellennummer	Bezeichnung	Personalkosten*
00167	SB Beteiligungsverwaltung	69.500,00 € (2021)
01361	Assistent(in) im Benutzungsdienst	46.500,00 € (2021)
00613	Assistent(in) Fachdienstleitung	47.800,00 € (2021)
01621	Sachbearbeiter(in) EGH	55.100,00 € (2021)

*Die Darstellung beruht auf einem durchschnittlichen Jahreswert (Entgeltgruppe, Entwicklungsstufe 3, LOB, Jahressonderzahlung sowie die Tarifentwicklung).

Der vorgeschlagene Beschluss ist haushaltsrelevant

ja (bitte Unterabschnitt a) bis f) ausfüllen)

nein

a) Handelt es sich um eine kommunale Pflichtaufgabe:

ja

nein, der Beschlussgegenstand ist allerdings aus folgenden Gründen von übergeordnetem Stadtinteresse:

Zur Erfüllung der freiwilligen Aufgabe wird folgende Deckung herangezogen:

b) Sind über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen erforderlich?

ja, die Deckung erfolgt aus:

nein.

c) Bei investiven Maßnahmen:

Ist die Maßnahme im Haushalt veranschlagt?

ja, *Maßnahmenbezeichnung (Maßnahmennummer)*

nein, der Nachweis der Veranschlagungsreife und eine Wirtschaftlichkeitsdarstellung liegen der Beschlussvorlage als Anlage bei.

d) Drittmitteldarstellung:

Fördermittel in Höhe von Euro sind beantragt/ bewilligt. Die Beantragung folgender Drittmittel ist beabsichtigt:

e) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung des aktuellen Haushaltes:

f) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung künftiger Haushalte:

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: -

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: -

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

Anlagen:

Anlage 1 Stelle 00167

Anlage 2 Stelle 01361

Anlage 3 Stelle 00613

Anlage 4 Stelle 01621

gez. Dr. Rico Badenschier
Oberbürgermeister